

Birgit Johler, Maria Fritsche (Hg.)

1938

Adresse: Servitengasse

mandelbaum *verlag*

Inhalt

Paul Lichtman, Vorwort Foreword	12
Birgit Johler, Maria Fritsche, Warum dieses Buch?	14
Doron Rabinovici, Von den jüdischen Menschen zu reden	19
Birgit Johler, Wer hat hier gewohnt? Das Gefüge einer Gasse	23
Maria Fritsche, Auf den Spuren der jüdischen BewohnerInnen der Servitengasse	58
Mathilde und Moritz Lichtmann Belege einer Vertreibung	138
Barbara Kintaert, Wie alles anfang!	151
Ursula Stern, Subjektive Erinnerung und objektive Tatsachen	158
Katharina Kober, Adolf und Selma Brayer, Servitengasse Nr. 5/18	164
Barbara Sauer, »Ehe geschlossen am 5. September 1945«	168
Ulrike Tauss, Die alte in der neuen Welt – Zwei Frauen, Klammer einer Familie	173

Katharina Kober, Das jüdische Vereinswesen 1938	179
Ulrike Taus, Jüdische Studentenverbindungen und Organisationen in der Servitengasse	183
Michael Landesmann, Gedenksymbol Servitengasse 1938	190
Eva Blimlinger, Gedenksymbol Servitengasse 1938 – Ein Wettbewerb	194
Alix Paulus, Vernichtung, Vertreibung und die Langzeitfolgen	200
Hubert Steiner, Vermögensverkehrsstelle, Finanzlandesdirektion und Hilfsfonds – Zur Arbeitsweise der Behörden	208
Brigitte Bailer, Wenn´s denn halt sein muss, zahlen wir eben	214
Hubert Christian Ehalt, Nachwort: Erinnerung und Kritik – Fundamente des Demokratischen	231
Anhang	
Autorenverzeichnis	238
Quellenverzeichnis	242
Abbildungsverzeichnis	245